

## Modulübersicht Bachelor Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik

### Modul: Basismodul Literaturwissenschaft

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B. A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Prof. Dr. Ulrich Kittstein		
<b>Titel des Moduls:</b>	Basismodul Literaturwissenschaft		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	8 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 1	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 2	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (LN oder TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
	Proseminar: Neuere deutsche Literatur	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	75 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	75 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (LN oder TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Literaturgeschichtliches Orientierungswissen vom Mittelalter bis zur Gegenwart</li> <li>• Literarisches Orientierungswissen: Autoren, Gattungen, Modellanalysen</li> <li>• Sicherer Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln (Literaturrecherche, wichtige Nachschlagewerke etc.) und wissenschaftlicher Begrifflichkeit</li> <li>• Erste praktische Erfahrungen im selbstorganisierten wissenschaftlichen Schreiben</li> <li>• Bibliographieren</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über zentrale wissenschaftliche Theorien und Methoden der</li> </ul>		

	<p>Literaturwissenschaft (z.B. Systemtheorie, kritische Theorie, Dekonstruktivismus, Hermeneutik, Psychoanalyse)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung methodisch abgesicherter Fragestellungen und Interpretationsansätze</li> <li>• Orientierung über Verfahren wissenschaftlicher Textproduktion</li> </ul> <p><b>Personale Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene und fremde Schreibprozesse auf der Basis theoretisch fundierten Wissens reflektieren</li> </ul>
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Literaturbegriff und die Medialität von Literatur</li> <li>• Epochen der deutschsprachigen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart: exemplarische Analysen</li> <li>• Die literarischen Gattungen in ihrer historischen Entwicklung</li> <li>• Grundlegende Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminargespräch, Gruppenarbeiten, Referate</li> <li>• schriftliche wissenschaftliche Hausarbeiten, Protokolle</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter des Seminars für Deutsche Philologie und Lehrbeauftragte
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Klausur (90 Min.) / Hausarbeit / Referat / Kleinere schriftliche Arbeiten</li> <li>• TP: Klausur (90 Min.) / Hausarbeit</li> </ul>
<b>Unterrichts-/ Lehrsprache:</b>	Deutsch
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	–
<b>Weiterführende Module:</b>	Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft

## Modul: Basismodul Sprachwissenschaft

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B. A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Georg Albert		
<b>Titel des Moduls:</b>	Basismodul Sprachwissenschaft		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	10 SWS 18 ECTS-Punkte 540 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Einführung in die Synchron Sprachwissenschaft	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Einführung in die Diachrone Sprachwissenschaft	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Proseminar: Synchron Sprachwissenschaft	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	75 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	75 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (LN oder TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versiertheit im Umgang mit den Grundbegriffen der Sprachwissenschaft</li> <li>• Sprachgeschichtliches Orientierungswissen</li> <li>• Sicherer Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln (Literaturrecherche, wichtige Nachschlagewerke etc.) und wissenschaftlicher Begrifflichkeit</li> <li>• Erste praktische Erfahrungen im selbstorganisierten wissenschaftlichen Schreiben</li> <li>• Bibliographieren, Umgang mit Sprachkorpora</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über zentrale wissenschaftliche Theorien und Methoden der Sprachwissenschaft</li> <li>• Entwicklung methodisch abgesicherter Fragestellungen und Anwendung von Analyseverfahren</li> <li>• Orientierung über Verfahren wissenschaftlicher Textproduktion</li> </ul>		

	<b>Personale Kompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene und fremde Sprachkompetenzen auf der Basis theoretisch fundierten Wissens reflektieren</li> </ul>
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturelle Zusammenhänge des deutschen Sprachsystems (Laut-, Wort-, Satz-, Text- und Diskursebene)</li> <li>• Kommunikative, gesellschaftliche und kognitive Funktionen von Sprache</li> <li>• Medialität von Sprache</li> <li>• Entwicklungen der deutschen Sprache</li> <li>• Grundlegende Methoden und Theorien der Sprachwissenschaft</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminargespräch, Gruppenarbeiten, Referate</li> <li>• schriftliche wissenschaftliche Hausarbeiten, Protokolle</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter des Seminars für Deutsche Philologie, des Instituts für Deutsche Sprache und Lehrbeauftragte
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Klausur (90 Min.) / Hausarbeit / Referat</li> <li>• TP: Klausur (90 Min.) / Hausarbeit</li> </ul>
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	–
<b>Weiterführende Module:</b>	Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft

## Modul: Grundlagen der Kulturwissenschaft

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B. A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Studiengangsmanagement Bachelor/Fachstudienberatung		
<b>Titel des Moduls:</b>	Grundlagen der Kulturwissenschaft		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	6 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Vorlesung: Grundlagen der interdisziplinären Kulturwissenschaft (Ringvorl.)	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
	Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Dimensionen des Kulturbegriffs</li> <li>• Kenntnis der theoretischen Ansätze des 20. Jahrhunderts zum Kulturbegriff (Cassirer, Elias, Foucault, Freud, Geertz usw.)</li> <li>• Verständnis der Kulturwissenschaft als methodische Ausrichtung</li> <li>• Kenntnis kulturwissenschaftliche Theorieansätze (Erinnerung, Identität, Gender, Interkulturalität usw.)</li> <li>• Praktisches Wissen über kulturwissenschaftliche Methoden in der Germanistik</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Herangehensweisen an theoretische Texte kennen</li> <li>• Sicherheit im Umgang mit theoretischen Texten erwerben</li> <li>• Fähigkeit eigene Thesen zu formulieren</li> <li>• Kritische Darstellung von Theorien</li> <li>• Kritische Reflexionen abstrakter Inhalte</li> </ul>		

	<b>Personale Kompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbsteinschätzung im Umgang mit theoretischen Texten</li> <li>• Eigene kulturelle Prägungen hinterfragen</li> </ul>
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Begriff ‚Kultur‘ wird aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Verschiedene miteinander im Seminar zu vergleichende Theorieansätze verdeutlichen die Entwicklung des Begriffs und seine Ausdifferenzierung in der aktuellen Diskussion.</li> <li>• Theorieansätze der Kulturwissenschaft werden anhand theoretischer Texte besprochen und praktisch an literarischen Texten erprobt.</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokoll</li> <li>• Seminargespräch, Gruppenarbeit, Referate</li> <li>• Leseleitfäden und Exzerpte</li> <li>• Visualisieren von Theorien</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter des Seminars für Deutsche Philologie und der Philosophischen Fakultät und Lehrbeauftragte
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Klausur (90 Min.) / Referat / Kleinere schriftliche Arbeiten</li> <li>• TP: Klausur (90 Min.)</li> </ul>
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	–
<b>Weiterführende Module:</b>	Aufbaumodul Kulturwissenschaft

## Modul: Kulturpraxis

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B. A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Dr. des. Regine Zeller		
<b>Titel des Moduls:</b>	Kulturpraxis		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	4 SWS 6 ECTS-Punkte 180 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Übung: Kulturpraxis	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für praktische Aufgaben	60 h
		Prüfungsart: Praktische Aufgaben (LN)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Übung: Kulturpraxis	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für praktische Aufgaben	60 h
		Prüfungsart: Praktische Aufgaben (LN)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen zentraler Berufsfelder für Geistes- und Kulturwissenschaftler</li> <li>• Erwerb von Wissen über Anforderungen, Einstiegsmöglichkeiten und Karriereziele bestimmter Berufsfelder</li> <li>• Einüben von Kernkompetenzen des jeweiligen Berufsfeldes (z.B. Schreiben von Literaturkritiken, Erstellen eines Marketingskonzeptes oder Produzieren eines Radiobeitrags)</li> <li>• Verknüpfung von theoretischem Wissen aus den fachwissenschaftlichen Modulen mit Anforderungen der Berufspraxis</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentieren</li> <li>• Diskutieren</li> <li>• Verbesserung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks</li> <li>• Recherchetechniken</li> <li>• Umgang mit EDV und Medientechnik</li> <li>• Strukturiertes Arbeiten unter Zeitdruck</li> </ul> <p><b>Personale Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Orientierung über weiteren Berufsweg</li> <li>• Teamfähigkeit</li> <li>• Kommunikationsfähigkeit</li> </ul>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellen eines für Germanisten interessanten Berufes</li> <li>• Rahmenbedingungen des Berufsfeldes</li> <li>• exemplarisches Erarbeiten eines praxisbezogenen Projektes in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit</li> </ul>		

<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Workshop</li> <li>• Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten</li> <li>• Plenumsdiskussion</li> <li>• Impuls-Vortrag</li> <li>• Präsentation</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Lehrbeauftragte
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Praktische Aufgaben</li> <li>• TP: Keine</li> </ul>
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	–
<b>Weiterführende Module:</b>	–



## Modul: Social Skills: Business Communication

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft, Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B.A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät und Zentrum für Schlüsselqualifikationen		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Studiengangsmanager für Bachelor- und Masterstudiengänge		
<b>Titel des Moduls:</b>	Modul Social Skills: Business Communication		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	10 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand, davon 120 h für Lehrveranstaltungen (Präsenz), 165 h für Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (Selbststudium), 165 h für Prüfungs-/Seminarabschlussarbeits- und Präsentationsvorbereitung		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Übung Current UK/US Topics  ODER	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
	Übung Foundation Course	Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbstsemester (3. Studiensemester)	
	Übung Business Communica- tion I	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (4. Studiensemester)	
	Übung Business Translation	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (5. Studiensemester)	
	Übung Business Communica- tion II	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium		30 h	
Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		30 h	

		Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)	
		Lage: Herbstsemester (6. Studiensemester)	
Übung nach Wahl aus dem Social Skills Bereich „Präsentation und Kommunikation“	ECTS-Punkte	3	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h	
	Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h	
	Prüfungsart: Klausur (LN oder TP)		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb berufspraktischer Fertigkeiten (Geschäftskorrespondenz, <i>Curriculum Vitae</i>, Meetings, Bewerbungsgespräch)</li> <li>• Fokus auf die Besonderheiten des gesprochenen und geschriebenen Englisch in Wirtschaft und Gesellschaft</li> <li>• Aneignung komplexer komparativer, analytischer und theoretischer fachsprachlicher Übersetzungsstrategien (Englisch-Deutsch)</li> <li>• Entwicklung der allgemeinen mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz</li> <li>• Kritischer Umgang mit aktuellen Themen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft</li> <li>• Kritischer und kompetenter Umgang mit Nachrichtenmedien</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Kommunikations- und Verhandlungsstrategien und -techniken</li> <li>• Erwerb von Theorien und Verfahren, die das Übersetzen komplexer literarischer und nicht-fiktionaler Texte erleichtern</li> <li>• Erwerb von Strategien, die eine Bewertung der eigenen kommunikativen und sprachlichen Fertigkeiten im Englischen ermöglichen</li> <li>• Erwerb von weiterführenden Fertigkeiten zur Verbesserung der Präsentationskompetenz</li> </ul> <p><b>Personale Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit der englischsprachigen Geschäftswelt</li> <li>• Stärkung der kommunikativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen</li> <li>• Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen</li> <li>• Ausbildung der Fähigkeit zur Evaluation der eigenen Präsentations- und Kommunikationskompetenz</li> </ul>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung eines fachsprachlichen Wortschatzes mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Politik</li> <li>• Grundprinzipien der Verarbeitung und Beurteilung von Nachrichten</li> <li>• Kontextualisierung von ausgewählten Aspekten der in den wirtschaftswissenschaftlichen Veranstaltungen gelehrt Inhalte</li> <li>• Vermittlung länderkundlicher Inhalte</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Einübung der Strukturen englischer Geschäftskorrespondenz</li> <li>• Förderung von Leseverstehen</li> <li>• sprachpraktische Übungen</li> </ul>		
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen</li> <li>• Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit</li> <li>• <i>Language Assessment</i></li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter und Lehrbeauftragte des Anglistischen Seminars und des Zentrums für Schlüsselqualifikationen
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Klausur (90 Minuten)</li> <li>• TP: Klausur (90 Minuten)</li> </ul>
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Englisch in den Veranstaltungen des Anglistischen Seminars, Deutsch in den Veranstaltungen des Zentrums für Schlüsselqualifikationen
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	Keine vorausgesetzten Module. Die Zuweisung zu den Übungen „Current UK/US Topics“ oder „Foundation Course“ erfolgt anhand des erzielten C-Test-Ergebnisses.
<b>Weiterführende Module:</b>	Keine weiterführenden Module

## Modul: Interdisziplinäre Kulturwissenschaft

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik	
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B.A.	
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät und Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre: Abteilung Volkswirtschaftslehre	
<b>Modul-beauftragter:</b>	Studiengangsmanagement Bachelor	
<b>Titel des Moduls:</b>	Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft	
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	SWS: Abhängig von den gewählten Veranstaltungen 16 ECTS-Punkte Arbeitsaufwand: 480h	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<b>Aus den folgenden Veranstaltungen sind drei im Gesamtumfang von 16 ECTS zu wählen:</b>	
VL International Cultural Studies	ECTS-Punkte	5
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten (LN oder TP)	
Lage: Herbstsemester		
Seminar International Cultural Studies	ECTS-Punkte	6
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN oder TP)	
Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
VL Philosophie	ECTS-Punkte	5
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten (LN oder TP)	
Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
Seminar Philosophie	ECTS-Punkte	6
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN oder TP)	
Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
VL Wirtschafts- geschichte oder - geographie	ECTS-Punkte	5
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	45 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	135 h
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten (LN)	
Lage: Frühjahrssemester		
VL Geschichte	ECTS-Punkte	5
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h

		Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten (LN oder TP)	
		Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester	
Seminar Geschichte	ECTS-Punkte	6	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h	
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN oder TP)		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
VL Gender Studies	ECTS-Punkte	5	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h	
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten (LN oder TP)		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
Seminar Gender Studies	ECTS-Punkte	6	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h	
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN oder TP)		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
Seminar Fach- spezifische Kultur- oder Medienwissen- schaft	ECTS-Punkte	6	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h	
	Prüfungsart: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN oder TP)		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
<b>Kompetenzziele:</b>	<p>Das Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft ist interdisziplinär angelegt: Die Studierenden haben die Wahl, aus unterschiedlichen Fachbereichen kulturwissenschaftliche Veranstaltungen zu belegen, um in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit anderen Disziplinen neue Reflexionsebenen zu erreichen, welche die Denk- und Wahrnehmungsmuster über den Horizont des eigenen Kern- und Beifaches hinaus ausdehnen und somit in besonderem Maße die Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden fördern.</p> <p>Das englischsprachige Programm International Cultural Studies, das aus Veranstaltungen aus allen Fachbereichen der Fakultät gespeist wird, ist nicht nur für die kulturwissenschaftlichen Module der Bachelor-Studiengänge der Philosophischen Fakultät vorgesehen, sondern dient auch als Wahlbereich für internationale Gaststudierende der Philosophischen Fakultät und der Fakultät BWL. Durch dieses internationale und fachübergreifende Konzept ergeben sich für die beteiligten Studierenden nicht nur interdisziplinäre Synergieeffekte, sondern auch interkulturelle Begegnungen mit anderen Studierenden auf hohem akademischem Niveau, welche die interkulturelle Interaktionskompetenz in der unterrichteten Fremdsprache der beteiligten Studierenden steigert.</p> <p>Darüber hinaus eignen sich die Veranstaltungen im Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft aufgrund Ihrer thematischen Vielfalt besonders für Anerkennungen von im Auslandstudium erbrachten Leistungen und erleichtern den Studierenden dadurch erheblich die Planung des Auslandssemesters.</p>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<p><b>VL und Seminar International Cultural Studies:</b> Unter Beteiligung von Studierenden aus unterschiedlichen Kulturen und Fachdisziplinen werden verschiedene Kulturräume aus der Perspektive der jeweils anbietenden Fachdisziplin im Vergleich betrachtet. Im Rahmen der Veranstaltungen werden Konzepte der Interkulturalität somit nicht nur</p>		

	<p>theoretisch gelernt, sondern – im Idealfall – in der interkulturellen Begegnung persönlich erfahren und weiter vertieft.</p> <p><b>VL und Seminar Philosophie:</b>  Aus den philosophischen Disziplinen Systematik der Philosophie, Geschichte der Philosophie und Ethik (inklusive Wirtschaftsethik) können die Studierenden Veranstaltungen nach akademischen und persönlichen Interessen frei wählen.</p> <p><b>VL Wirtschaftsgeschichte oder -geographie:</b>  Die wirtschaftsgeschichtlichen Veranstaltungen fokussieren auf die wirtschaftliche Entwicklungen verschiedener Epochen und Kulturräume. Hier stehen den Studierenden Überblicksveranstaltungen und spezialisierte Vorlesungen zur Auswahl.  Die Veranstaltungen des Bereiches Wirtschaftsgeographie beschäftigen sich mit den geographischen Voraussetzungen für ökonomische Entwicklungen und wirtschaftliches Wachstum. Zur Auswahl stehen den Studierenden verschiedene Themenbereiche der Wirtschaftsgeographie, wie z.B.: Stadtökonomie, Regionalökonomie, Entrepreneurship in the Region, Empirische Regionalökonomie, Stadtkultur in der Globalisierung.</p> <p><b>VL und Seminar Geschichte:</b>  Aus einem ausgewählten Veranstaltungsangebot können die Studierenden aus dem jeweiligen Semesterangebot des Historischen Institutes – frei nach akademischen und persönlichen Interessen – bevorzugte auf spezifische Epochen Kulturräume und Themenbereiche fokussierende Kurse auswählen.</p> <p><b>VL und Seminar Gender Studies:</b>  Die aus dem Semesterangebot der beteiligten Fachbereiche zusammengestellten Veranstaltungen beschäftigen sich mit Themen und Theorien aus dem umfangreichen Gebiet der Gender Studies aus der jeweiligen Fachbereichsperspektive. Auch hier können die Studierenden nach akademischen und persönlichen Interessen frei wählen.</p> <p><b>Seminar Fachspezifische Kultur- und Medienwissenschaft</b>  In diesen Seminaren üben die Studierenden die Analyse der Wechselwirkung kultureller Phänomene und medialer Inszenierungen anhand aktueller Fallbeispiele.</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Seminar</li> <li>• Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen</li> <li>• Präsentationen und Kurzreferate</li> <li>• Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Professoren, akademische Mitarbeiter und Lehrbeauftragte der Philosophischen Fakultät und der Abteilung Volkswirtschaftslehre der Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	Jede Veranstaltung ist potentiell eine TP: Aus den sechs zu belegenden Veranstaltungen der beiden Module Grundlagen der Kulturwissenschaft und Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft werden die vier am besten bewerteten in die Endnote eingerechnet.
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch und Englisch, eventuell weitere Fremdsprachen im Programm International Cultural Studies
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	Das Modul Grundlagen der Kulturwissenschaft ist zwar nicht zwingend als Voraussetzung vorgesehen, die Absolvierung wird aber vor der Belegung des Moduls Interdisziplinäre Kulturwissenschaft empfohlen.
<b>Weiterführende Module:</b>	Keine weiterführenden Module.

## Modul: Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B. A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Ulrich Kittstein, Georg Albert		
<b>Titel des Moduls:</b>	Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	8 SWS 28 ECTS-Punkte 840 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Vorlesung: Sprach- oder Literaturwissenschaft	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	70 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: Protokoll (LN)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Hauptseminar: Sprachwissenschaft	ECTS-Punkte	8
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	105 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	105 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Hauptseminar: Literaturwissenschaft	ECTS-Punkte	8
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	105 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	105 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Hauptseminar: Sprach- oder Literaturwissenschaft	ECTS-Punkte	8
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	105 h
Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		105 h	
Prüfungsart: Mündliche Prüfung (TP)			
Lage: Herbst- und Frühjahrssemester			
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnis der deutschen Sprach- und Literaturgeschichte bis zur Gegenwart</li> <li>• Erweiterte Beschäftigung mit Autoren, Gattungen, Modellanalysen</li> <li>• Einblicke in die Kulturgeschichte</li> <li>• Erweiterte Auseinandersetzung mit exemplarischen Fragestellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft</li> <li>• Übung der eigenen Forschungs- und Schreibpraxis durch die Anfertigung größerer Hausarbeiten</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Vertrautheit mit den wichtigen Theorien und Methoden der Sprach- und Literaturwissenschaft</li> <li>• Erarbeitung eigener wissenschaftlicher Darstellungen und Analysen in kritischer Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur</li> </ul> <p><b>Personale Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene und fremde Sprachkompetenzen und Schreibprozesse auf der Basis theoretisch fundierten Wissens reflektieren</li> <li>• Entwicklung, Durchführung und Verteidigung eigenständiger wissenschaftlicher Projektkonzeptionen</li> </ul>
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche (Sprachwissenschaft): <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Sprache als System</li> <li>b) Sprache als Mittel der Kommunikation</li> <li>c) Sprachgeschichte</li> <li>d) Sprachanalyse als Mittel der Kulturanalyse</li> </ul> </li> <li>• Vertiefte Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche (Literaturwissenschaft): <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Epochen und Gattungen (Schwerpunkt 16.-21. Jh.)</li> <li>b) deutschsprachige Literatur im Kontext anderer Kulturen (inner- und außereuropäische Vergleiche)</li> <li>c) AutorInnen bzw. zentrale Werke deutschsprachiger Literatur</li> <li>d) kritische Auseinandersetzung mit der Medialität von Literatur</li> <li>e) Film und Filmanalyse, Literaturverfilmungen</li> </ul> </li> <li>• Textinterpretationen am Leitfaden von abstrakten Themen und Theorien (Ästhetik, Semiotik, Narrativik etc.)</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminargespräch und Gruppenarbeiten</li> <li>• Referate; eigenständige Erarbeitung und Präsentation größerer Themengebiete</li> <li>• Schriftliche wissenschaftliche Hausarbeiten, mündliche Prüfungen, Protokolle</li> </ul>
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter des Seminars für Deutsche Philologie, des Instituts für Deutsche Sprache und Lehrbeauftragte
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LN: Keine / Referat / Protokoll</li> <li>• TP: Hausarbeit / Mündliche Prüfung (90 Min.)</li> </ul>
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	Basismodul Sprachwissenschaft und Basismodul Literaturwissenschaft
<b>Weiterführende Module:</b>	–



## Modul: B.A. Praktikum

<b>Studiengang:</b>	Bachelor of Arts: Kultur und Wirtschaft, alle Kernfächer		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B.A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Fachstudienberater/Leiter des Servicebüros Praxisphasen und Berufseinstieg		
<b>Titel des Moduls:</b>	B.A. Praktikum		
<b>ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	10 ECTS-Punkte 300 h Arbeitsaufwand		
<b>Prüfungsleistung:</b>	B.A. Praktikum	ECTS-Punkte	10
		Arbeitsaufwand (Selbststudium)	300 h
		Lage: Vorlesungsfreie Zeit oder Herbst- oder Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p>Mit der Durchführung des Praktikums soll der Austausch zwischen universitärer Ausbildung und beruflicher Praxis intensiviert werden. Die Arbeit in einem Berufsfeld nach Wahl soll Studierenden die Möglichkeit eröffnen, die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und Anregungen für die weitere Studiengestaltung sowie ggf. für die Berufswahl zu erhalten.</p> <p><b>Kompetenzziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung gelernter Methoden und Inhalte in der Praxis</li> <li>• Erwerb praktischer Kompetenzen durch den Einblick in die alltägliche Berufspraxis</li> <li>• Fähigkeit zur kritischen Reflexion über die Anwendung fachlicher Methoden und Inhalte in der Arbeitspraxis</li> <li>• Herstellung von ersten Kontakten zu potentiellen Arbeitgebern</li> <li>• Kritische Reflexion über eigene berufliche Ziele, Stärken und Schwächen</li> </ul>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abhängig vom Einsatzbereich; hier bieten sich alle späteren Arbeitsbereiche an, z.B. Medien und Journalismus, Marketing, Management, Non-Profit, P.R.- und Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement, Verbände und Behörden, wissenschaftliche Institute oder Tourismus. Das Praktikum muss insgesamt mindestens sechs Wochen umfassen.</li> </ul>		
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktikum</li> <li>• Reflektierte Auseinandersetzung über die gesammelten Erfahrungen im Rahmen des obligatorischen Praktikumsberichtes</li> </ul>		
<b>Leistungsnachweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktikumsbericht: ca. 3 Seiten</li> </ul>		
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	Abschluss der Basismodule empfohlen		
<b>Weiterführende Module:</b>	Keine		

## Modul: Bachelor-Abschlussarbeit

<b>Studiengang:</b>	B. A. Kultur und Wirtschaft: Kernfach Germanistik		
<b>Abschlussziel:</b>	Bachelor of Arts – B.A.		
<b>Modulanbieter:</b>	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Deutsche Philologie		
<b>Modul-beauftragter:</b>	Prof. Dr. Ulrich Kittstein		
<b>Titel des Moduls:</b>	Bachelor-Abschlussarbeit		
<b>Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:</b>	– 10 ECTS-Punkte 300 h Arbeitsaufwand		
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	Bachelor-Abschlussarbeit	ECTS-Punkte	10
		Aufwand zur Vorbereitung und Anfertigung der Bachelor-Abschlussarbeit	300 h
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
<b>Kompetenzziele:</b>	<p><b>Fachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein größeres Problemfeld exemplarisch erarbeiten</li> <li>• Übergreifende Zusammenhänge schriftlich reflektieren</li> <li>• Formulierung und Durchführung einer eigenen These im Kontext der Forschung</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie und Praxis der eigenständigen wissenschaftlichen Analyse</li> <li>• Umfassende Anwendung der wissenschaftlichen Hilfsmittel</li> </ul> <p><b>Personale Kompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zu einer wissenschaftlichen Diskussion</li> <li>• Intensive Auseinandersetzung mit einem Thema über längere Zeit</li> <li>• Selbstdisziplinierung im Arbeitsprozess</li> <li>• Kritikfähigkeit</li> </ul>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstständige Erarbeitung der Fragestellung auf der Basis der im Kernfach angebotenen Seminare</li> <li>• Eigenständige Abfassung der Bachelor-Arbeit innerhalb von sechs Wochen</li> </ul>		
<b>Lehr- und Lernmethoden:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Individuelle Beratung durch den Betreuer vor, während und nach der Erstellung der Arbeit</li> <li>• Selbststudium: Entwicklung der Fragestellung, Bearbeitung in fristgerechter Zeit</li> </ul>		
<b>Lehrende:</b>	Mitarbeiter des Seminars für Deutsche Philologie und des Instituts für Deutsche Sprache		
<b>Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TP: Bachelor-Abschlussarbeit</li> </ul>		
<b>Unterrichts-/Lehrsprache:</b>	Deutsch		
<b>Vorausgesetzte Kenntnisse:</b>	Basis- und Aufbaumodule		
<b>Weiterführende Module:</b>	–		